Bezirksklasse Herren OHZ/VER

TV Falkenberg : TSV Emtinghausen
Donnerstag, 10.11.2022, 20:00 Uhr

Niederlage für den TV Falkenberg

Auch dank Lars Bargmann, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TSV Emtinghausen das Auswärtsspiel beim TV Falkenberg in der Bezirksklasse Herren OHZ/VER mit 9:5 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 7. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Marco Beneke den finalen Punkt holte.

Der Verlauf im Einzelnen: Beim Erfolg von Heckel / Klingbeil gegen Plewka / Beneke konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Keinen Zähler beisteuern konnten Bergmann / Grotheer im Match gegen Rippe / Westerhoff, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach gewonnenem ersten Satz gaben wenig später Reitenbach / Krentzel das Spiel gegen Bargmann / Meyer noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Zwei Sätze lang fand Tobias Heckel gegen Bernd Plewka das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 5: 11, 8:11, 11:9, 11:7, 11:5 gewann. Was war das für eine Wendung des Spiels! Zwei Sätze lang fand am Nachbartisch Niklas Bergmann gegen Detmer Rippe das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Wenig Chancen ließ indessen Marcus Klingbeil beim 11: 7, 11:4, 11:7 seinem Gegner Frank Westerhoff. Keinen Zähler beisteuern konnte Marc Reitenbach im Match gegen Lars Bargmann, das 0:3 verloren ging. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Es war ein langes Spiel, bis Oliver Krentzel seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Hauke Meyer hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte am Nachbartisch Christiane Grotheer bei ihrer Pleite gegen Marco Beneke. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Falkenberg und des TSV Emtinghausen. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Detmer Rippe eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Tobias Heckel gewann gegen Detmer Rippe mit 3:2. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Die richtige Taktik hatte Niklas Bergmann beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Bernd Plewka von Beginn an. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Marcus Klingbeil bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Lars Bargmann. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Beim wenig später folgenden 3:0-Erfolg gegen Frank Westerhoff zeigte Marc Reitenbach indes seinem Gegner die Grenzen auf. Einen Sieg verpasste am Nachbartisch Oliver Krentzel hingegen beim 7:11, 11:5, 8:11, 6:11 gegen Marco Beneke. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Durch diese Niederlage hat der TV Falkenberg in der Saison nun 6 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 11.11.2022 gegen den TSV Uesen bevor. Für den TSV Emtinghausen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den FC Hambergen III am 16.11.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 12:4 ins Rennen gegangen wird.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2022 (00:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

TV Falkenberg

Doppel: Heckel / Klingbeil 1:0, Bergmann / Grotheer 0:1, Reitenbach / Krentzel 0:1

Einzel: T. Heckel 1:1, N. Bergmann 1:1, M. Klingbeil 1:1, M. Reitenbach 1:1, O. Krentzel 0:2, C. Grotheer 0:1

TSV Emtinghausen

Doppel: Rippe / Westerhoff 1:0, Plewka / Beneke 0:1, Bargmann / Meyer 1:0

Einzel: D. Rippe 1:1, B. Plewka 1:1, L. Bargmann 2:0, F. Westerhoff 0:2, M. Beneke 2:0, H. Meyer 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2022 (00:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").